

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Henning Foerster, Fraktion DIE LINKE

Berufsausbildung in Mecklenburg-Vorpommern

und

ANTWORT

der Landesregierung

Vorbemerkung

Nach den Statistiken der Bundesagentur für Arbeit werden betriebliche und außerbetriebliche (keine überbetrieblichen) Ausbildungsplätze erfasst. Eine Ausbildungsstätte, in der die erforderlichen beruflichen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten nicht in vollem Umfang vermittelt werden können, gilt als geeignet, wenn diese durch Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte vermittelt werden können (überbetriebliche Ausbildung). Damit ist die überbetriebliche Ausbildung Bestandteil einer betrieblichen Ausbildung und stellt keinen eigenständigen Ausbildungsplatz dar. Deshalb wird in der Antwort der Landesregierung die Frage nach überbetrieblichen Ausbildungsstellen immer so verstanden, dass der Fragesteller außerbetriebliche Ausbildungsstellen gemeint hat.

Bei der Anfrage handelt es sich teilweise um die Bitte der Aktualisierung bzw. Fortschreibung der Kleinen Anfrage und Antwort der Landesregierung auf Drucksache 6/153 vom 19.12.2011 für die Jahre 2011, 2012 und - soweit vorliegend - für das Jahr 2013 bzw. um eine Spezifizierung, Ergänzung oder Erweiterung des Fragenkatalogs (bitte wegen der Übersichtlichkeit und Vergleichbarkeit die Zahlen erneut seit dem Jahr 2007 angeben).

1. Wie hat sich die Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger in Mecklenburg-Vorpommern seit dem Jahr 2007 jährlich entwickelt (bitte nach Schulart, mit und ohne Abschluss sowie geschlechterdifferenziert darstellen)?

Die Entwicklung der Absolventinnen und Absolventen und Abgängerinnen und Abgänger der allgemein bildenden Schulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern nach Schularten, mit Waldorfschule und Abendgymnasium, ist in der nachfolgenden Übersicht dargestellt:

Abschluss- jahr	Abschluss	Hauptschule		Realschule		Regionale Schule		Integrierte Gesamtschule		Gymnasium		Freie Waldorfschule		Förderschule		Abend- gymnasium	
		m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
2007	mit	629	460	4.250	3.926	383	249	542	559	2.817	3.677	23	33	906	530	51	47
	ohne	0	0	19	12	487	243	37	37	0	0	2	0	108	35	0	0
2008*	mit	-	-	224	224	2.988	2.739	505	508	4.767	6.307	28	26	853	594	68	56
	ohne	-	-	9	6	411	251	40	25	0	1	0	0	122	54	0	0
2009	mit	-	-	126	132	2.355	2.141	367	409	2.423	3.017	20	28	745	473	67	46
	ohne	-	-	0	1	310	187	17	23	1	0	0	0	80	41	0	0
2010	mit	-	-	122	119	2.083	1.863	343	382	1.751	2.040	38	15	659	454	70	58
	ohne	-	-	1	0	233	122	10	12	1	0	1	0	71	38	0	0
2011	mit	-	-	72	84	2.001	1.697	332	319	1.520	1.768	27	32	652	408	54	51
	ohne	-	-	0	0	171	123	17	7	0	1	0	0	86	30	0	0
2012	mit	-	-	-	-	2.326	1.964	321	362	1.652	1.954	35	29	623	425	56	53
	ohne	-	-	-	-	167	83	28	14	0	0	2	2	58	30	0	0

* doppelter Abiturjahrgang

m: männlich

w: weiblich

2. Wie haben sich in Mecklenburg-Vorpommern seit dem Jahr 2007 folgende Daten entwickelt (bitte insgesamt sowie geschlechterdifferenziert darstellen):
- a) die Anzahl der gemeldeten betrieblichen Ausbildungsplätze, der gemeldeten überbetrieblichen Ausbildungsplätze, der zum Beginn des Ausbildungsjahres besetzten betrieblichen Ausbildungsplätze, der zum Beginn des Ausbildungsjahres besetzten überbetrieblichen Ausbildungsplätze,
 - b) die monatliche Anzahl der arbeitslos registrierten Frauen und Männer unter 20 Jahren, die monatliche Anzahl der in Maßnahmen der Arbeitsförderung befindlichen Frauen und Männer unter 20 Jahren, die monatliche Anzahl der Frauen und Männer unter 20 Jahren, die aus anderen Gründen nicht als arbeitslos gezählt wurden, die monatliche Anzahl der arbeitslos registrierten Frauen und Männer unter 25 Jahren, die monatliche Anzahl der in Maßnahmen der Arbeitsförderung befindlichen Frauen und Männer unter 20 Jahren, die monatliche Anzahl der Frauen und Männer unter 25 Jahren, die aus anderen Gründen nicht als arbeitslos gezählt wurden,
 - c) welche Gründe sieht die Landesregierung dafür, dass die Anzahl unbesetzter Berufsausbildungsstellen, zumindest von 2006/2007 bis 2010/2011 (und gegebenenfalls weiter) kontinuierlich angestiegen ist und sich in diesem Zeitraum mehr als verdoppelt hat (+145 Prozent)?

Zu a)

Die folgenden Angaben zur Entwicklung der gemeldeten betrieblichen und außerbetrieblichen Ausbildungsplätze werden von der Bundesagentur für Arbeit bereitgestellt. Das Berichtsjahr für die Statistik zum Ausbildungsstellenmarkt der Bundesagentur für Arbeit ist der Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres. Aus diesem Grund beziehen sich die folgenden Daten auf das Ende des jeweiligen Berichtsjahres und nicht auf den Beginn des Ausbildungsjahres.

Berichtsjahre	Gemeldete Berufsausbildungsstellen		davon (Sp. 1-2):			
			betriebliche Berufsausbildungsstellen		außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen	
	Anzahl	darunter (Sp.1): unbesetzt	Anzahl	darunter (Sp.3): unbesetzt	Anzahl	darunter (Sp.5): unbesetzt
		1		2		3	4	5	6
2006/2007	17.253	486	10.699	486	6.554	-
2007/2008	15.106	615	10.882	615	4.224	-
2008/2009	12.776	669	9.096	669	3.680	-
2009/2010	12.124	975	9.938	975	2.186	-
2010/2011	12.664	1.194	10.993	1.194	1.671	-
2011/2012	12.018	1.304	10.720	1.304	1.298	-
2012/2013	11.617	1.272	10.479	1.272	1.138	-

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sp. = Spalte

Zu b)

Die Daten können den folgenden Tabellen entnommen werden:

Bestand an Arbeitslosen nach Geschlecht in den Altersgruppen 15 bis unter 25 Jahre und 15 bis unter 20 Jahre						
Mecklenburg-Vorpommern						
Zeitreihe						
Berichtsmonat	15 bis unter 25 Jahre			darunter 15 bis unter 20 Jahre		
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
		Männer	Frauen		Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	
Jan 07	18.935	11.261	7.674	2.984	1.665	1.319
Feb 07	18.789	11.283	7.506	2.898	1.630	1.268
Mrz 07	18.509	11.352	7.157	2.876	1.650	1.226
Apr 07	17.038	10.292	6.746	2.577	1.457	1.120
Mai 07	15.623	9.385	6.238	2.359	1.328	1.031
Jun 07	14.753	8.846	5.907	2.241	1.290	951

Bestand an Arbeitslosen nach Geschlecht in den Altersgruppen 15 bis unter 25 Jahre und 15 bis unter 20 Jahre						
Mecklenburg- Vorpommern						
Zeitreihe						
Berichts- monat	15 bis unter 25 Jahre			darunter 15 bis unter 20 Jahre		
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
		Männer	Frauen		Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	
Jul 07	17.139	9.546	7.593	3.512	1.750	1.762
Aug 07	19.120	10.604	8.516	5.139	2.707	2.432
Sep 07	17.510	9.868	7.642	3.968	2.120	1.848
Okt 07	14.827	8.344	6.483	2.744	1.505	1.239
Nov 07	14.420	8.216	6.204	2.381	1.334	1.047
Dez 07	14.325	8.406	5.919	2.287	1.329	958
Jan 08	15.765	9.272	6.493	2.302	1.292	1.010
Feb 08	15.631	9.231	6.400	2.224	1.262	962
Mrz 08	15.259	9.114	6.145	2.162	1.233	929
Apr 08	14.457	8.544	5.913	2.042	1.130	912
Mai 08	13.240	7.827	5.413	1.939	1.088	851
Jun 08	12.246	7.255	4.991	1.797	1.038	759
Jul 08	14.028	7.844	6.184	2.664	1.364	1.300
Aug 08	15.133	8.408	6.725	3.408	1.789	1.619
Sep 08	14.648	8.230	6.418	2.986	1.584	1.402
Okt 08	12.559	7.150	5.409	2.237	1.201	1.036
Nov 08	12.685	7.251	5.434	2.001	1.090	911
Dez 08	13.069	7.684	5.385	1.940	1.083	857

Bestand an Arbeitslosen nach Geschlecht in den Altersgruppen 15 bis unter 25 Jahre und 15 bis unter 20 Jahre						
Mecklenburg- Vorpommern						
Zeitreihe						
Berichts- monat	15 bis unter 25 Jahre			darunter 15 bis unter 20 Jahre		
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
		Männer	Frauen		Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	
Jan 09	14.948	8.874	6.074	2.046	1.142	904
Feb 09	15.172	9.182	5.990	2.009	1.137	872
Mrz 09	15.323	9.423	5.900	1.961	1.105	856
Apr 09	13.804	8.394	5.410	1.768	976	792
Mai 09	12.275	7.578	4.697	1.608	923	685
Jun 09	11.776	7.362	4.414	1.617	956	661
Jul 09	12.715	7.623	5.092	2.038	1.094	944
Aug 09	14.419	8.397	6.022	2.929	1.556	1.373
Sep 09	13.345	7.892	5.453	2.306	1.247	1.059
Okt 09	11.872	7.037	4.835	1.875	1.004	871
Nov 09	11.909	7.016	4.893	1.724	925	799
Dez 09	12.159	7.348	4.811	1.645	910	735
Jan 10	14.005	8.584	5.421	1.712	964	748
Feb 10	14.624	9.049	5.575	1.715	963	752
Mrz 10	14.477	9.110	5.367	1.685	953	732
Apr 10	12.355	7.581	4.774	1.509	842	667
Mai 10	10.855	6.666	4.189	1.341	743	598
Jun 10	10.032	6.137	3.895	1.290	718	572

Bestand an Arbeitslosen nach Geschlecht in den Altersgruppen 15 bis unter 25 Jahre und 15 bis unter 20 Jahre						
Mecklenburg- Vorpommern						
Zeitreihe						
Berichts- monat	15 bis unter 25 Jahre			darunter 15 bis unter 20 Jahre		
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
		Männer	Frauen		Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	
Jul 10	11.355	6.641	4.714	1.873	989	884
Aug 10	12.334	7.070	5.264	2.153	1.130	1.023
Sep 10	11.419	6.664	4.755	1.700	920	780
Okt 10	10.344	6.019	4.325	1.399	766	633
Nov 10	10.540	6.055	4.485	1.322	713	609
Dez 10	11.232	6.608	4.624	1.355	757	598
Jan 11	13.092	7.888	5.204	1.421	804	617
Feb 11	13.135	7.998	5.137	1.402	803	599
Mrz 11	12.946	7.844	5.102	1.416	793	623
Apr 11	11.645	6.936	4.709	1.358	756	602
Mai 11	10.239	6.102	4.137	1.295	717	578
Jun 11	9.584	5.684	3.900	1.254	705	549
Jul 11	10.652	6.111	4.541	1.616	868	748
Aug 11	11.125	6.290	4.835	1.845	993	852
Sep 11	10.214	5.863	4.351	1.381	764	617
Okt 11	9.423	5.390	4.033	1.239	682	557
Nov 11	9.537	5.343	4.194	1.218	646	572
Dez 11	10.125	5.889	4.236	1.288	704	584

Bestand an Arbeitslosen nach Geschlecht in den Altersgruppen 15 bis unter 25 Jahre und 15 bis unter 20 Jahre						
Mecklenburg- Vorpommern						
Zeitreihe						
Berichts- monat	15 bis unter 25 Jahre			darunter 15 bis unter 20 Jahre		
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
		Männer	Frauen		Männer	Frauen
	1	2	3	4	5	6
Jan 12	11.637	6.895	4.742	1.346	741	605
Feb 12	11.793	7.098	4.695	1.308	726	582
Mrz 12	11.412	6.775	4.637	1.266	694	572
Apr 12	10.247	6.059	4.188	1.189	649	540
Mai 12	9.426	5.558	3.868	1.143	636	507
Jun 12	9.028	5.319	3.709	1.086	609	477
Jul 12	9.870	5.635	4.235	1.417	768	649
Aug 12	10.063	5.796	4.267	1.567	879	688
Sep 12	9.435	5.399	4.036	1.308	721	587
Okt 12	8.615	4.986	3.629	1.130	660	470
Nov 12	8.797	5.041	3.756	1.116	618	498
Dez 12	9.080	5.408	3.672	1.142	641	501
Jan 13	10.336	6.192	4.144	1.244	704	540
Feb 13	10.525	6.356	4.169	1.225	703	522
Mrz 13	10.226	6.134	4.092	1.226	690	536
Apr 13	9.482	5.682	3.800	1.244	694	550
Mai 13	8.676	5.162	3.514	1.188	655	533
Jun 13	8.065	4.807	3.258	1.134	610	524

Bestand an Arbeitslosen nach Geschlecht in den Altersgruppen 15 bis unter 25 Jahre und 15 bis unter 20 Jahre						
Mecklenburg- Vorpommern						
Zeitreihe						
Berichts- monat	15 bis unter 25 Jahre			darunter 15 bis unter 20 Jahre		
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
		Männer	Frauen		Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	
Jul 13	8.748	5.025	3.723	1.377	714	663
Aug 13	9.059	5.164	3.895	1.593	847	746
Sep 13	8.454	4.806	3.648	1.299	716	583
Okt 13	7.857	4.453	3.404	1.197	685	512

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Jan = Januar
 Feb = Februar
 Mrz = März
 Apr = April
 Jun = Juni
 Jul = Juli
 Aug = August
 Sep = September
 Okt = Oktober
 Nov = November
 Dez = Dezember

Bestand an nichtarbeitslos gemeldeten erwerbsfähigen Personen nach Geschlecht in der Altersgruppe 15 bis unter 25 Jahre (Mecklenburg-Vorpommern)

- 1) Die statusrelevanten Lebenslagen sind nicht Bestandteil des Schätzmodells für unvollständige oder unplausible Datenübermittlung von zugelassenen kommunalen Trägern. Aufgrund von Schätzungen können Werte untererfasst sein. Die Schätzwerte werden der Kategorie "Unbekannt" zugeordnet. Diese Fälle ohne Angabe sind bei der Interpretation der Daten zu berücksichtigen.
- *) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG (Bundesstatistikgesetz). Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen Zahlenwert kleiner 3 geschlossen werden kann, anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Ge- schlecht	Statusrelevante Lebenslage ¹⁾	Jan 11	Feb 11	Mrz 11	Apr 11	Mai 11	Jun 11	Jul 11	Aug 11	Sep 11	Okt 11	Nov 11	Dez 11
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt	Insgesamt	25.466	24.848	24.355	24.932	26.142	27.001	26.152	25.314	24.278	23.973	23.481	22.813
	in Erwerbstätigkeit	6.362	6.267	6.149	6.511	6.817	6.857	6.914	7.208	7.172	7.370	6.946	6.568
	dav.: ungefördert	4.357	4.355	4.473	4.845	5.122	5.168	5.252	5.549	5.573	5.739	5.294	5.202
	gefördert	2.005	1.912	1.676	1.666	1.695	1.689	1.662	1.659	1.599	1.631	1.652	1.366
	in Ausbildung und Maßnahmeteilnahmen	14.267	13.956	13.663	14.059	15.017	15.859	14.594	13.196	12.610	12.269	12.361	12.126
	dav.: Schule, Studium, ungeforderte Ausbildung, sonst.	8.438	8.239	8.145	8.535	9.290	9.990	9.157	8.369	7.786	7.255	7.205	7.331
	dav.: geförderte Ausbildung und Maßnahmen	5.829	5.717	5.518	5.524	5.727	5.869	5.437	4.827	4.824	5.014	5.156	4.795
	in Nichterwerbstätigkeit	3.802	3.808	3.827	3.676	3.681	3.642	3.675	3.652	3.570	3.492	3.461	3.489
	dar.: Erziehung/Haushalt/Pflege	2.640	2.581	2.573	2.503	2.490	2.498	2.555	2.461	2.341	2.322	2.339	2.354
	Arbeitsunfähigkeit	524	573	630	590	588	522	497	482	569	540	541	578
	fehlende Verfügbarkeit, Ortsabwesenheit	605	634	591	558	574	595	584	678	638	608	563	542
	in Sonstiges (insb. Fördermaßnahmen)	137	110	104	85	81	65	78	65	51	49	47	44
	Unbekannt	898	707	612	601	546	578	891	1.193	875	793	666	586

Ge- schlecht	Statusrelevante Lebenslage ¹⁾	Jan 11	Feb 11	Mrz 11	Apr 11	Mai 11	Jun 11	Jul 11	Aug 11	Sep 11	Okt 11	Nov 11	Dez 11
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Männer	Insgesamt	11.971	11.554	11.168	11.427	11.946	12.353	11.991	11.593	11.077	11.000	11.017	10.616
	in Erwerbstätigkeit	3.134	3.054	2.992	3.185	3.334	3.384	3.415	3.505	3.476	3.567	3.516	3.284
	dav.: ungefördert	1.946	1.941	2.017	2.199	2.338	2.384	2.408	2.481	2.478	2.603	2.536	2.499
	gefördert	1.188	1.113	975	986	996	1.000	1.007	1.024	998	964	980	785
	in Ausbildung und Maßnahmeteilnahmen	7.603	7.362	7.057	7.190	7.574	7.949	7.378	6.726	6.425	6.338	6.470	6.359
	dav.: Schule, Studium, ungeförderte Ausbildung, sonst.	4.276	4.071	3.953	4.070	4.354	4.615	4.268	3.995	3.779	3.570	3.590	3.678
	dav.: geförderte Ausbildung und Maßnahmen	3.327	3.291	3.104	3.120	3.220	3.334	3.110	2.731	2.646	2.768	2.880	2.681
	in Nichterwerbstätigkeit	702	715	733	692	703	677	657	703	706	662	655	647
	dar.: Erziehung/Haushalt/Pflege	56	53	56	54	53	48	43	38	33	30	35	34
	Arbeitsunfähigkeit	222	251	279	264	263	235	236	217	244	230	247	256
	fehlende Verfügbarkeit, Ortsabwesenheit	401	403	379	359	370	378	357	426	415	386	362	347
	in Sonstiges (insb. Fördermaßnahmen)	75	64	64	51	52	47	56	46	36	32	29	30
	Unbekannt	457	359	322	309	283	296	485	613	434	401	347	296

Ge- schlecht	Statusrelevante Lebenslage ¹⁾	Jan 11	Feb 11	Mrz 11	Apr 11	Mai 11	Jun 11	Jul 11	Aug 11	Sep 11	Okt 11	Nov 11	Dez 11
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Frauen	Insgesamt	13.495	13.294	13.187	13.505	14.196	14.648	14.161	13.721	13.201	12.973	12.464	12.197
	in Erwerbstätigkeit	3.228	3.213	3.157	3.326	3.483	3.473	3.499	3.703	3.696	3.803	3.430	3.284
	dav.: ungefördert	2.411	2.414	2.456	2.646	2.784	2.784	2.844	3.068	3.095	3.136	2.758	2.703
	gefördert	817	799	701	680	699	689	655	635	601	667	672	581
	in Ausbildung und Maßnahmeteilnahmen	6.664	6.594	6.606	6.869	7.443	7.910	7.216	6.470	6.185	5.931	5.891	5.767
	dav.: Schule, Studium, ungeförderte Ausbildung, sonst.	4.162	4.168	4.192	4.465	4.936	5.375	4.889	4.374	4.007	3.685	3.615	3.653
	dav.: geförderte Ausbildung und Maßnahmen	2.502	2.426	2.414	2.404	2.507	2.535	2.327	2.096	2.178	2.246	2.276	2.114
	in Nichterwerbstätigkeit	3.100	3.093	3.094	2.984	2.978	2.965	3.018	2.949	2.864	2.830	2.806	2.842
	dar.: Erziehung/Haushalt/Pflege	2.584	2.528	2.517	2.449	2.437	2.450	2.512	2.423	2.308	2.292	2.304	2.320
	Arbeitsunfähigkeit	302	322	351	326	325	287	261	265	325	310	294	322
	fehlende Verfügbarkeit, Ortsabwesenheit	204	231	212	199	204	217	227	252	223	222	201	195
	in Sonstiges (insb. Fördermaßnahmen)	62	46	40	34	29	18	22	19	15	17	18	14
	Unbekannt	441	348	290	292	263	282	406	580	441	392	319	290

Ge- schlecht	Statusrelevante Lebenslage ¹⁾	Jan 12	Feb 12	Mrz 12	Apr 12	Mai 12	Jun 12	Jul 12	Aug 12	Sep 12	Okt 12	Nov 12	Dez 12
		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Insgesamt	Insgesamt	21.081	21.080	20.958	21.522	22.172	22.906	22.160	21.550	20.675	20.499	20.151	19.987
	in Erwerbstätigkeit	4.861	4.871	4.805	5.314	5.404	5.399	5.352	5.693	5.706	5.962	5.581	5.443
	dav.: ungefördert	3.791	3.847	3.760	4.190	4.343	4.361	4.343	4.669	4.644	4.871	4.484	4.418
	gefördert	1.070	1.024	1.045	1.124	1.061	1.038	1.009	1.024	1.062	1.091	1.097	1.025
	in Ausbildung und Maßnahmeteilnahmen	11.083	11.270	11.244	11.596	12.270	13.012	12.032	11.244	10.687	10.536	10.742	10.696
	dav.: Schule, Studium, ungeförderte Ausbildung, sonst.	6.822	6.993	7.019	7.467	8.050	8.589	7.940	7.538	7.069	6.549	6.608	6.672
	dav.: geförderte Ausbildung und Maßnahmen	4.261	4.277	4.225	4.129	4.220	4.423	4.092	3.706	3.618	3.987	4.134	4.024
	in Nichterwerbstätigkeit	3.103	3.193	3.231	3.150	3.144	3.153	3.198	3.161	3.031	2.874	2.876	2.903
	dar.: Erziehung/Haushalt/Pflege	2.094	2.163	2.152	2.147	2.130	2.133	2.120	2.094	2.003	1.951	1.950	1.962
	Arbeitsunfähigkeit	488	484	523	494	497	518	504	465	520	439	472	478
	fehlende Verfügbarkeit, Ortsabwesenheit	500	524	536	489	500	489	555	573	490	441	381	389
	in Sonstiges (insb. Fördermaßnahmen)	54	51	44	66	56	54	50	61	58	72	54	55
	Unbekannt	1.980	1.695	1.634	1.396	1.298	1.288	1.528	1.391	1.193	1.055	898	890

Ge- schlecht	Statusrelevante Lebenslage ¹⁾	Jan 12	Feb 12	Mrz 12	Apr 12	Mai 12	Jun 12	Jul 12	Aug 12	Sep 12	Okt 12	Nov 12	Dez 12
		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Männer	Insgesamt	9.655	9.593	9.476	9.662	9.920	10.264	10.016	9.743	9.433	9.415	9.427	9.386
	in Erwerbstätigkeit	2.230	2.210	2.196	2.444	2.507	2.501	2.526	2.679	2.771	2.917	2.819	2.736
	dav.: ungefördert	1.636	1.646	1.580	1.791	1.881	1.900	1.920	2.054	2.125	2.267	2.169	2.137
	gefördert	594	564	616	653	626	601	606	625	646	650	650	599
	in Ausbildung und Maßnahmeteilnahmen	5.867	5.942	5.868	5.943	6.183	6.542	6.121	5.757	5.470	5.391	5.589	5.651
	dav.: Schule, Studium, ungeförderte Ausbildung, sonst.	3.472	3.516	3.463	3.615	3.818	4.037	3.798	3.657	3.497	3.251	3.331	3.418
	dav.: geförderte Ausbildung und Maßnahmen	2.395	2.426	2.405	2.328	2.365	2.505	2.323	2.100	1.973	2.140	2.258	2.233
	in Nichterwerbstätigkeit	577	576	595	582	576	574	611	607	605	533	535	521
	dar.: Erziehung/Haushalt/Pflege	28	33	35	41	40	35	34	27	35	33	30	31
	Arbeitsunfähigkeit	212	197	218	227	214	239	229	205	235	191	212	214
	fehlende Verfügbarkeit, Ortsabwesenheit	327	334	331	301	312	294	335	357	322	278	249	234
	in Sonstiges (insb. Fördermaßnahmen)	40	41	35	44	38	35	35	39	40	48	36	37
	Unbekannt	941	824	782	649	616	612	723	661	547	526	448	441

Ge- schlecht	Statusrelevante Lebenslage ¹⁾	Jan 12	Feb 12	Mrz 12	Apr 12	Mai 12	Jun 12	Jul 12	Aug 12	Sep 12	Okt 12	Nov 12	Dez 12
		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Frauen	Insgesamt	11.426	11.487	11.482	11.860	12.252	12.642	12.144	11.807	11.242	11.084	10.724	10.601
	in Erwerbstätigkeit	2.631	2.661	2.609	2.870	2.897	2.898	2.826	3.014	2.935	3.045	2.762	2.707
	dav.: ungefördert	2.155	2.201	2.180	2.399	2.462	2.461	2.423	2.615	2.519	2.604	2.315	2.281
	gefördert	476	460	429	471	435	437	403	399	416	441	447	426
	in Ausbildung und Maßnahmeteilnahmen	5.216	5.328	5.376	5.653	6.087	6.470	5.911	5.487	5.217	5.145	5.153	5.045
	dav.: Schule, Studium, ungeförderte Ausbildung, sonst.	3.350	3.477	3.556	3.852	4.232	4.552	4.142	3.881	3.572	3.298	3.277	3.254
	dav.: geförderte Ausbildung und Maßnahmen	1.866	1.851	1.820	1.801	1.855	1.918	1.769	1.606	1.645	1.847	1.876	1.791
	in Nichterwerbstätigkeit	2.526	2.617	2.636	2.568	2.568	2.579	2.587	2.554	2.426	2.341	2.341	2.382
	dar.: Erziehung/Haushalt/Pflege	2.066	2.130	2.117	2.106	2.090	2.098	2.086	2.067	1.968	1.918	1.920	1.931
	Arbeitsunfähigkeit	276	287	305	267	283	279	275	260	285	248	260	264
	fehlende Verfügbarkeit, Ortsabwesenheit	173	190	205	188	188	195	220	216	168	163	132	155
	in Sonstiges (insb. Fördermaßnahmen)	14	10	9	22	18	19	15	22	18	24	18	18
	Unbekannt	1.039	871	852	747	682	676	805	730	646	529	450	449

Ge- schlecht	Statusrelevante Lebenslage ¹⁾	Jan 13	Feb 13	Mrz 13	Apr 13	Mai 13	Jun 13	Jul 13	Aug 13	Sep 13	Okt 13
		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
Insgesamt	Insgesamt	18.324	18.210	18.195	18.842	19.556	20.244	20.059	19.390	18.674	18.371
	in Erwerbstätigkeit	3.712	3.841	3.745	4.351	4.340	4.500	4.759	4.805	4.678	4.805
	dav.: ungefördert	3.216	3.271	3.185	3.644	3.592	3.723	3.922	4.031	3.918	4.102
	gefördert	496	570	560	707	748	777	837	774	760	703
	in Ausbildung und Maßnahmeteilnahmen	9.303	9.509	9.353	10.722	10.699	11.198	11.201	10.227	10.127	9.966
	dav.: Schule, Studium, ungeförderte Ausbildung, sonst.	5.863	5.967	5.832	7.092	6.968	7.465	7.846	7.233	7.037	6.724
	dav.: geförderte Ausbildung und Maßnahmen	3.440	3.542	3.521	3.630	3.731	3.733	3.355	2.994	3.090	3.242
	in Nichterwerbstätigkeit	2.521	2.588	2.507	2.811	2.523	2.596	2.856	2.804	2.705	2.587
	dar.: Erziehung/Haushalt/Pflege	1.701	1.703	1.647	1.915	1.735	1.739	1.955	1.875	1.764	1.708
	Arbeitsunfähigkeit	370	442	417	441	366	405	430	459	477	430
	fehlende Verfügbarkeit, Ortsabwesenheit	359	358	359	364	333	369	398	390	378	375
	in Sonstiges (insb. Fördermaßnahmen)	59	75	55	88	81	76	98	104	96	90
Unbekannt	2.729	2.197	2.535	870	1.913	1.874	1.145	1.450	1.068	923	

Ge- schlecht	Statusrelevante Lebenslage ¹⁾	Jan 13	Feb 13	Mrz 13	Apr 13	Mai 13	Jun 13	Jul 13	Aug 13	Sep 13	Okt 13
		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
Männer	Insgesamt	8.456	8.364	8.319	8.567	8.929	9.173	9.155	8.875	8.621	8.575
	in Erwerbstätigkeit	1.749	1.779	1.754	2.023	2.056	2.173	2.273	2.288	2.242	2.351
	dav.: ungefördert	1.481	1.465	1.440	1.614	1.596	1.695	1.760	1.818	1.792	1.921
	gefördert	268	314	314	409	460	478	513	470	450	430
	in Ausbildung und Maßnahmeteilnahmen	4.940	5.049	4.928	5.545	5.478	5.654	5.754	5.251	5.272	5.220
	dav.: Schule, Studium, ungeforderte Ausbildung, sonst.	3.023	3.063	2.954	3.524	3.421	3.589	3.867	3.585	3.563	3.429
	dav.: geförderte Ausbildung und Maßnahmen	1.917	1.986	1.974	2.021	2.057	2.065	1.887	1.666	1.709	1.791
	in Nichterwerbstätigkeit	464	501	492	515	462	467	527	544	530	506
	dar.: Erziehung/Haushalt/Pflege	28	29	29	34	28	25	35	36	31	31
	Arbeitsunfähigkeit	164	202	179	197	169	175	194	208	201	186
	fehlende Verfügbarkeit, Ortsabwesenheit	216	220	230	231	218	226	252	252	249	242
	in Sonstiges (insb. Fördermaßnahmen)	38	50	34	52	48	47	60	61	54	52
	Unbekannt	1.265	985	1.111	432	885	832	541	731	523	446

Ge- schlecht	Statusrelevante Lebenslage ¹⁾	Jan 13	Feb 13	Mrz 13	Apr 13	Mai 13	Jun 13	Jul 13	Aug 13	Sep 13	Okt 13
		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
Frauen	Insgesamt	9.868	9.846	9.876	10.275	10.627	11.071	10.904	10.515	10.053	9.796
	in Erwerbstätigkeit	1.963	2.062	1.991	2.328	2.284	2.327	2.486	2.517	2.436	2.454
	dav.: ungefördert	1.735	1.806	1.745	2.030	1.996	2.028	2.162	2.213	2.126	2.181
	gefördert	228	256	246	298	288	299	324	304	310	273
	in Ausbildung und Maßnahmeteilnahmen	4.363	4.460	4.425	5.177	5.221	5.544	5.447	4.976	4.855	4.746
	dav.: Schule, Studium, ungeforderte Ausbildung, sonst.	2.840	2.904	2.878	3.568	3.547	3.876	3.979	3.648	3.474	3.295
	dav.: geförderte Ausbildung und Maßnahmen	1.523	1.556	1.547	1.609	1.674	1.668	1.468	1.328	1.381	1.451
	in Nichterwerbstätigkeit	2.057	2.087	2.015	2.296	2.061	2.129	2.329	2.260	2.175	2.081
	dar.: Erziehung/Haushalt/Pflege	1.673	1.674	1.618	1.881	1.707	1.714	1.920	1.839	1.733	1.677
	Arbeitsunfähigkeit	206	240	238	244	197	230	236	251	276	244
	fehlende Verfügbarkeit, Ortsabwesenheit	143	138	129	133	115	143	146	138	129	133
	in Sonstiges (insb. Fördermaßnahmen)	21	25	21	36	33	29	38	43	42	38
Unbekannt	1.464	1.212	1.424	438	1.028	1.042	604	719	545	477	

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

dav. = davon

dar. = darunter

insb. = insbesondere

Bestand an nichtarbeitslos gemeldeten erwerbsfähigen Personen nach Geschlecht in der Altersgruppe 15 bis unter 20 Jahre (Mecklenburg-Vorpommern)

- 1) Die statusrelevanten Lebenslagen sind nicht Bestandteil des Schätzmodells für unvollständige oder unplausible Datenübermittlung von zugelassenen kommunalen Trägern. Aufgrund von Schätzungen können Werte untererfasst sein. Die Schätzwerte werden der Kategorie "Unbekannt" zugeordnet. Diese Fälle ohne Angabe sind bei der Interpretation der Daten zu berücksichtigen.
- *) Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen Zahlenwert kleiner 3 geschlossen werden kann, anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

Ge- schlecht	Statusrelevante Lebenslage ¹⁾	Jan 11	Feb 11	Mrz 11	Apr 11	Mai 11	Jun 11	Jul 11	Aug 11	Sep 11	Okt 11	Nov 11	Dez 11
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt	Insgesamt	9.128	8.948	8.924	8.986	9.109	9.274	9.026	8.772	8.692	8.371	8.235	8.142
	in Erwerbstätigkeit	511	491	449	457	484	486	502	532	597	612	565	500
	dav.: ungefördert	194	188	176	194	191	185	216	253	303	318	278	264
	gefördert	317	303	273	263	293	301	286	279	294	294	287	236
	in Ausbildung und Maßnahmeteilnahmen	7.865	7.770	7.791	7.890	8.001	8.177	7.654	7.067	7.274	7.033	7.003	7.006
	dav.: Schule, Studium, ungeforderte Ausbildung, sonst.	6.002	5.993	6.074	6.248	6.357	6.542	6.259	5.873	5.726	5.433	5.419	5.515
	dav.: geförderte Ausbildung und Maßnahmen	1.863	1.777	1.717	1.642	1.644	1.635	1.395	1.194	1.548	1.600	1.584	1.491
	in Nichterwerbstätigkeit	496	471	469	432	430	433	487	511	492	473	460	451
	dar.: Erziehung/Haushalt/Pflege	298	277	276	262	259	256	281	271	260	258	261	263
	Arbeitsunfähigkeit	80	73	72	60	64	75	66	70	90	84	73	70
	fehlende Verfügbarkeit, Ortsabwesenheit	105	117	108	102	98	90	125	156	133	126	118	112
	in Sonstiges (insb. Fördermaßnahmen)	43	38	32	31	35	27	21	17	8	12	14	13
	Unbekannt	213	178	183	176	159	151	362	645	321	241	193	172

Ge- schlecht	Statusrelevante Lebenslage ¹⁾	Jan 11	Feb 11	Mrz 11	Apr 11	Mai 11	Jun 11	Jul 11	Aug 11	Sep 11	Okt 11	Nov 11	Dez 11
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Männer	Insgesamt	4.621	4.506	4.497	4.505	4.572	4.612	4.518	4.396	4.366	4.244	4.196	4.124
	in Erwerbstätigkeit	272	254	227	244	257	259	263	272	302	290	283	246
	dav.: ungefördert	82	80	71	87	87	82	97	97	116	123	109	98
	gefördert	190	174	156	157	170	177	166	175	186	167	174	148
	in Ausbildung und Maßnahmeteilnahmen	4.101	4.030	4.037	4.044	4.105	4.155	3.913	3.628	3.761	3.700	3.677	3.673
	dav.: Schule, Studium, ungeforderte Ausbildung, sonst.	3.034	3.006	3.052	3.118	3.168	3.237	3.116	2.934	2.843	2.737	2.730	2.782
	dav.: geförderte Ausbildung und Maßnahmen	1.067	1.024	985	926	937	918	797	694	918	963	947	891
	in Nichterwerbstätigkeit	108	96	109	92	96	95	114	140	132	112	112	104
	dar.: Erziehung/Haushalt/Pflege	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
	Arbeitsunfähigkeit	34	29	32	20	28	31	33	36	42	30	32	28
	fehlende Verfügbarkeit, Ortsabwesenheit	63	65	68	66	63	57	73	94	85	77	76	73
	in Sonstiges (insb. Fördermaßnahmen)	24	23	19	17	22	20	15	11	5	7	8	8
Unbekannt	116	103	105	108	92	83	213	345	166	135	116	93	
Frauen	Insgesamt	4.507	4.442	4.427	4.481	4.537	4.662	4.508	4.376	4.326	4.127	4.039	4.018
	in Erwerbstätigkeit	239	237	222	213	227	227	239	260	295	322	282	254
	dav.: ungefördert	112	108	105	107	104	103	119	156	187	195	169	166
	gefördert	127	129	117	106	123	124	120	104	108	127	113	88
	in Ausbildung und Maßnahmeteilnahmen	3.764	3.740	3.754	3.846	3.896	4.022	3.741	3.439	3.513	3.333	3.326	3.333
	dav.: Schule, Studium, ungeforderte Ausbildung, sonst.	2.968	2.987	3.022	3.130	3.189	3.305	3.143	2.939	2.883	2.696	2.689	2.733
	dav.: geförderte Ausbildung und Maßnahmen	796	753	732	716	707	717	598	500	630	637	637	600
	in Nichterwerbstätigkeit	388	375	360	340	334	338	373	371	360	361	348	347
	dar.: Erziehung/Haushalt/Pflege	296	276	274	260	257	254	279	270	259	257	260	262
	Arbeitsunfähigkeit	46	44	40	40	36	44	33	34	48	54	41	42
	fehlende Verfügbarkeit, Ortsabwesenheit	42	52	40	36	35	33	52	62	48	49	42	39
	in Sonstiges (insb. Fördermaßnahmen)	19	15	13	14	13	7	6	6	3	5	6	5
Unbekannt	97	75	78	68	67	68	149	300	155	106	77	79	

Ge- schlecht	Statusrelevante Lebenslage ¹⁾	Jan 12	Feb 12	Mrz 12	Apr 12	Mai 12	Jun 12	Jul 12	Aug 12	Sep 12	Okt 12	Nov 12	Dez 12
		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Insgesamt	Insgesamt	7.936	7.961	8.067	8.190	8.294	8.478	8.249	8.050	7.871	7.545	7.506	7.487
	in Erwerbstätigkeit	395	373	379	410	400	386	394	411	453	475	452	438
	dav.: ungefördert	218	202	189	215	194	182	203	219	256	263	231	241
	gefördert	177	171	190	195	206	204	191	192	197	212	221	197
	in Ausbildung und Maßnahmeteilnahmen	6.287	6.519	6.629	6.761	6.903	7.078	6.654	6.414	6.465	6.269	6.353	6.341
	dav.: Schule, Studium, ungeförderte Ausbildung, sonst.	5.034	5.296	5.433	5.604	5.747	5.903	5.666	5.575	5.344	5.037	5.097	5.142
	dav.: geförderte Ausbildung und Maßnahmen	1.253	1.223	1.196	1.157	1.156	1.175	988	839	1.121	1.232	1.256	1.199
	in Nichterwerbstätigkeit	387	393	398	391	378	394	407	444	410	372	351	373
	dar.: Erziehung/Haushalt/Pflege	235	234	236	237	227	224	229	227	214	210	198	204
	Arbeitsunfähigkeit	60	65	70	59	60	67	63	64	74	58	63	70
	fehlende Verfügbarkeit, Ortsabwesenheit	86	90	90	87	86	98	113	143	113	95	72	79
	in Sonstiges (insb. Fördermaßnahmen)	21	22	14	21	20	17	15	18	29	30	23	24
	Unbekannt	846	654	647	607	593	603	779	763	514	399	327	311

Ge- schlecht	Statusrelevante Lebenslage ¹⁾	Jan 12	Feb 12	Mrz 12	Apr 12	Mai 12	Jun 12	Jul 12	Aug 12	Sep 12	Okt 12	Nov 12	Dez 12
		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Männer	Insgesamt	4.011	4.010	4.050	4.118	4.144	4.227	4.124	3.983	3.945	3.774	3.788	3.799
	in Erwerbstätigkeit	188	175	190	210	203	198	203	212	242	235	225	220
	dav.: ungefördert	79	75	73	90	75	72	81	89	118	111	92	103
	gefördert	109	100	117	120	128	126	122	123	124	124	133	117
	in Ausbildung und Maßnahmeteilnahmen	3.293	3.401	3.447	3.510	3.553	3.622	3.423	3.266	3.339	3.230	3.305	3.329
	dav.: Schule, Studium, ungeförderte Ausbildung, sonst.	2.549	2.685	2.747	2.825	2.880	2.940	2.836	2.787	2.716	2.553	2.605	2.654
	dav.: geförderte Ausbildung und Maßnahmen	744	716	700	685	673	682	587	479	623	677	700	675
	in Nichterwerbstätigkeit	85	87	76	80	79	92	93	119	108	91	80	85
	dar.: Erziehung/Haushalt/Pflege	-	*	*	*	3	*	-	-	-	-	-	-
	Arbeitsunfähigkeit	26	26	27	24	28	31	29	30	31	24	25	33
	fehlende Verfügbarkeit, Ortsabwesenheit	59	60	48	51	45	58	64	85	72	61	46	44
	in Sonstiges (insb. Fördermaßnahmen)	17	15	12	14	13	10	9	12	18	20	16	14
	Unbekannt	428	332	325	304	296	305	396	374	238	198	162	151

Ge- schlecht	Statusrelevante Lebenslage ¹⁾	Jan 12	Feb 12	Mrz 12	Apr 12	Mai 12	Jun 12	Jul 12	Aug 12	Sep 12	Okt 12	Nov 12	Dez 12
		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Frauen	Insgesamt	3.925	3.951	4.017	4.072	4.150	4.251	4.125	4.067	3.926	3.771	3.718	3.688
	in Erwerbstätigkeit	207	198	189	200	197	188	191	199	211	240	227	218
	dav.: ungefördert	139	127	116	125	119	110	122	130	138	152	139	138
	gefördert	68	71	73	75	78	78	69	69	73	88	88	80
	in Ausbildung und Maßnahmeteilnahmen	2.994	3.118	3.182	3.251	3.350	3.456	3.231	3.148	3.126	3.039	3.048	3.012
	dav.: Schule, Studium, ungeförderte Ausbildung, sonst.	2.485	2.611	2.686	2.779	2.867	2.963	2.830	2.788	2.628	2.484	2.492	2.488
	dav.: geförderte Ausbildung und Maßnahmen	509	507	496	472	483	493	401	360	498	555	556	524
	in Nichterwerbstätigkeit	302	306	322	311	299	302	314	325	302	281	271	288
	dar.: Erziehung/Haushalt/Pflege	235	233	235	236	224	223	229	227	214	210	198	204
	Arbeitsunfähigkeit	34	39	43	35	32	36	34	34	43	34	38	37
	fehlende Verfügbarkeit, Ortsabwesenheit	27	30	42	36	41	40	49	58	41	34	26	35
	in Sonstiges (insb. Fördermaßnahmen)	4	7	*	7	7	7	6	6	11	10	7	10
	Unbekannt	418	322	322	303	297	298	383	389	276	201	165	160

Ge- schlecht	Statusrelevante Lebenslage ¹⁾	Jan 13	Feb 13	Mrz 13	Apr 13	Mai 13	Jun 13	Jul 13	Aug 13	Sep 13	Okt 13
		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
Insgesamt	Insgesamt	7.157	7.265	7.436	7.670	7.889	8.045	8.169	7.807	7.806	7.653
	in Erwerbstätigkeit	238	258	253	303	303	305	363	327	336	356
	dav.: ungefördert	177	178	173	193	187	184	226	220	238	270
	gefördert	61	80	80	110	116	121	137	107	98	86
	in Ausbildung und Maßnahmeteilnahmen	5.523	5.720	5.655	6.672	6.296	6.406	6.812	6.251	6.599	6.531
	dav.: Schule, Studium, ungeförderte Ausbildung, sonst.	4.490	4.663	4.595	5.596	5.251	5.407	5.959	5.540	5.548	5.368
	dav.: geförderte Ausbildung und Maßnahmen	1.033	1.057	1.060	1.076	1.045	999	853	711	1.051	1.163
	in Nichterwerbstätigkeit	326	333	327	372	343	370	420	417	384	364
	dar.: Erziehung/Haushalt/Pflege	179	179	181	218	190	194	237	222	207	202
	Arbeitsunfähigkeit	53	58	54	56	57	65	72	71	72	69
	fehlende Verfügbarkeit, Ortsabwesenheit	74	77	75	82	81	93	98	106	87	81
	in Sonstiges (insb. Fördermaßnahmen)	20	26	14	32	23	20	34	41	39	35
	Unbekannt	1.050	928	1.187	291	924	944	540	771	448	367

Ge- schlecht	Statusrelevante Lebenslage ¹⁾	Jan 13	Feb 13	Mrz 13	Apr 13	Mai 13	Jun 13	Jul 13	Aug 13	Sep 13	Okt 13
		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
Männer	Insgesamt	3.635	3.679	3.779	3.867	3.984	4.041	4.113	3.927	3.945	3.851
	in Erwerbstätigkeit	112	121	127	157	160	163	190	168	171	169
	dav.: ungefördert	77	76	82	92	90	84	107	103	109	115
	gefördert	35	45	45	65	70	79	83	65	62	54
	in Ausbildung und Maßnahmeteilnahmen	2.912	3.015	2.991	3.463	3.275	3.310	3.553	3.231	3.435	3.393
	dav.: Schule, Studium, ungeförderte Ausbildung, sonst.	2.335	2.422	2.398	2.875	2.702	2.758	3.054	2.815	2.816	2.704
	dav.: geförderte Ausbildung und Maßnahmen	577	593	593	588	573	552	499	416	619	689
	in Nichterwerbstätigkeit	74	75	78	89	81	92	97	108	97	86
	dar.: Erziehung/Haushalt/Pflege	-	-	*	*	*	*	*	*	*	*
	Arbeitsunfähigkeit	21	20	25	26	18	27	25	31	29	25
	fehlende Verfügbarkeit, Ortsabwesenheit	43	49	45	52	56	57	63	67	59	54
	in Sonstiges (insb. Fördermaßnahmen)	10	16	10	16	13	9	17	23	20	19
	Unbekannt	527	452	573	142	455	467	256	397	222	184
Frauen	Insgesamt	3.522	3.586	3.657	3.803	3.905	4.004	4.056	3.880	3.861	3.802
	in Erwerbstätigkeit	126	137	126	146	143	142	173	159	165	187
	dav.: ungefördert	100	102	91	101	97	100	119	117	129	155
	gefördert	26	35	35	45	46	42	54	42	36	32
	in Ausbildung und Maßnahmeteilnahmen	2.611	2.705	2.664	3.209	3.021	3.096	3.259	3.020	3.164	3.138
	dav.: Schule, Studium, ungeförderte Ausbildung, sonst.	2.155	2.241	2.197	2.721	2.549	2.649	2.905	2.725	2.732	2.664
	dav.: geförderte Ausbildung und Maßnahmen	456	464	467	488	472	447	354	295	432	474
	in Nichterwerbstätigkeit	252	258	249	283	262	278	323	309	287	278
	dar.: Erziehung/Haushalt/Pflege	179	179	180	217	189	193	236	221	206	201
	Arbeitsunfähigkeit	32	38	29	30	39	38	47	40	43	44
	fehlende Verfügbarkeit, Ortsabwesenheit	31	28	30	30	25	36	35	39	28	27
	in Sonstiges (insb. Fördermaßnahmen)	10	10	4	16	10	11	17	18	19	16
	Unbekannt	523	476	614	149	469	477	284	374	226	183
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit											

Zu c)

Die Veränderungen auf dem Ausbildungsstellenmarkt sind im Wesentlichen auf die demografische Entwicklung zurückzuführen. Die Schulabgängerzahlen sind in den vergangenen Jahren signifikant zurückgegangen. Diese Entwicklung hat sich auf die Zahl der ebenfalls signifikant zurückgehenden Bewerberzahlen ausgewirkt.

3. In wie vielen Berufen werden Jugendliche in Mecklenburg-Vorpommern ausgebildet und wie hat sich die Anzahl der Berufe, in denen in Mecklenburg-Vorpommern ausgebildet wird seit dem Jahr 2007 entwickelt?
- a) Wie haben sich die Anzahl der ausbildenden Betriebe und die Anzahl der Auszubildenden in folgenden Wirtschaftsbereichen in Mecklenburg-Vorpommern seit 2007 entwickelt: Friseurhandwerk, Augenoptikerhandwerk, Floristikfachbetriebe und Blumen- und Kranzbindereien, Futtermittelindustrie, Mühlen- und Teigwaren- und Getränkeindustrie/Spirituosen/Feinkost, Landtechnik und Metallverarbeitung, Meliorationsbau/ländlicher Tiefbau, Maschinenindustrie, Glaserhandwerk, Sanitär-, Heizung und Klimatechnik, Gemeinschaftsverpflegung, Karosserie- und Fahrzeugbau, Metallverarbeitendes Handwerk, Kachelofen- und Luftheizungsbauerhandwerk, Datenverarbeitung und Computerservice, Tischlerhandwerk, Schuhmacherhandwerk, Orthopädie-schumacherhandwerk, Bekleidungsindustrie, Kunststoff- und Schwergewebekonfektion, Küschnerhandwerk, Fischbe- und -verarbeitung, Öl- und Margarineindustrie, Fleischerhandwerk; Fleisch- und Geflügelwirtschaft, Konsum-Tarifgemeinschaft Fleischwirtschaft, privates Verkehrsgewerbe, Konsumgenossenschaften Hotel/Gaststätten/Beherbergung?
- b) Wie hat sich die Anzahl der Auszubildenden und der Auszubildenden mit vorzeitig aufgelöstem Ausbildungsvertrag seit dem Jahr 2007 in M-V jährlich entwickelt und wie stellt sich dies bezogen auf Branchen bzw. Wirtschaftsbereiche dar? Bitte insgesamt sowie geschlechterdifferenziert darstellen.

Nach den Angaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern wurden im Jahr 2012 Jugendliche in 364 Berufen ausgebildet. Die Anzahl der Berufe, in denen Jugendliche in Mecklenburg-Vorpommern ausgebildet werden, hat sich seit dem Jahr 2007 wie folgt entwickelt:

2007	2008	2009	2010	2011	2012
395	378	365	372	379	364

Zu a)

Über die Anzahl der ausbildenden Betriebe und die Anzahl der Auszubildenden in den oben genannten Wirtschaftsbereichen liegen in der abgefragten Form keine detaillierten Statistiken vor. Das Statistische Amt Mecklenburg-Vorpommern veröffentlicht jährlich Statistische Berichte über Auszubildende und Prüfungen in Mecklenburg-Vorpommern. Dem aktuellsten Bericht 2012 können Angaben über Auszubildende nach Ausbildungsjahren, Berufsbereichen und Berufsgruppen entnommen werden. Weitere Information können dem Bericht des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern - Auszubildende und Prüfungen in Mecklenburg-Vorpommern 2012 - entnommen werden:

http://www.statistik-mv.de/cms2/STAM_prod/STAM/de/gb/Veroeffentlichungen/index.jsp?para=e-BiboInterTh02&linkid=020302&head=0203

Außerdem können Angaben zur Ausbildungsbeteiligung in einzelnen Branchen dem IAB(Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung)-Betriebspanel Mecklenburg-Vorpommern entnommen werden:

http://www.regierung-mv.de/cms2/Regierungsportal_prod/Regierungsportal/de/sm/Service/Publikationen/index.jsp?&publikid=5440.

Zu b)

	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Auszubildende insgesamt	42.171	39.374	33.979	28.787	24.268	21.724
davon weiblich	16.390	15.620	13.615	11.503	9.361	8.258
Auszubildende mit vorzeitig gelöstem Ausbildungsvertrag	4.439	4.518	4.470	4.040	3.829	3.417
davon weiblich	1.840	1.873	1.953	1.726	1.620	1.471

Das Statistische Amt Mecklenburg-Vorpommern veröffentlicht die Daten der Auszubildenden nach Ausbildungsbereichen. Aus diesem Grund werden die Daten auf dieser Grundlage dargestellt.

Auszubildende/ Ausbildungs- bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Industrie und Handel	25.331	23.769	20.344	17.175	14.382	12.981
davon weiblich	10.625	9.986	8.438	7.008	5.587	5.059
mit vorz.gel.AV	2.923	3.084	2.868	2.542	2.423	2.116
davon weiblich	1.320	1.396	1.304	1.152	1.098	923
Handwerk	11.203	10.229	8.677	7.357	6.201	5.508
davon weiblich	2.420	2.265	2.023	1.768	1.475	1.244
mit vorz.gel.AV	1.167	1.088	1.155	1.076	1.034	934
davon weiblich	314	291	356	331	305	321
Landwirtschaft	1.942	1.777	1.539	1.211	1.011	921
davon weiblich	372	390	353	267	198	166
mit vorz.gel.AV	129	151	173	183	150	153
davon weiblich	24	30	44	40	30	41
Öffentl. Dienst	1.275	1.267	1.234	1.070	960	833
davon weiblich	810	844	801	671	570	492
mit vorz.gel.AV	17	11	21	28	25	19
davon weiblich	6	4	13	23	14	9
Freie Berufe	1.632	1.623	1.538	1.450	1.317	1.211
davon weiblich	1.501	1.491	1.411	1.311	1.168	1.053
mit vorz.gel.AV	121	102	135	132	117	137
davon weiblich	110	86	128	115	103	124
Hauswirtschaft	721	709	647	524	397	270
davon weiblich	659	644	589	478	363	244
mit vorz.gel.AV	81	82	118	79	80	58
davon weiblich	66	66	108	65	70	53

Auszubildende/ Ausbildungs- bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Seeschifffahrt	67	.	.	.	.	.
davon weiblich	3	.	.	.	.	.
mit vorz.gel.AV	1	.	.	.	.	.
davon weiblich	-	.	.	.	.	.
- nichts vorhanden						
. Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten						

vorz.gel.AV = vorzeitig aufgelöster Ausbildungsvertrag

Öffentl. = Öffentlicher

Weitere Information können dem Bericht des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern - Auszubildende und Prüfungen in Mecklenburg-Vorpommern 2012 - entnommen werden:

http://www.statistik-mv.de/cms2/STAM_prod/STAM/de/gb/Veroeffentlichungen/index.jsp?para=e-BiboInterTh02&linkid=020302&head=0203

4. Wie viele Schulabgängerinnen und Schulabgänger haben seit dem Ausbildungsjahr 2007 eine Lehre außerhalb des Landes Mecklenburg-Vorpommern aufgenommen (bitte auch die Entwicklung des prozentualen Anteils der Auspendler an der Gesamtzahl der Auszubildenden des jeweiligen Jahrgangs darstellen)?

Die Anzahl der Schulabgängerinnen und Schulabgänger des jeweiligen Jahrgangs, die eine Lehre außerhalb des Landes Mecklenburg-Vorpommern aufnehmen, wird statistisch nicht erfasst. Da es für diese Datenerhebung keine Rechtsgrundlage gibt, können hierzu keine Angaben gemacht werden.

Die Bundesagentur für Arbeit erfasst die Zahl der Auspendlerinnen und Auspendler, das heißt der Auszubildenden (bezogen auf alle drei Ausbildungsjahre), deren Wohngemeinde nicht mit dem gemeinde-bezogenen Sitz des Ausbildungsbetriebes übereinstimmt.

Danach stellt sich die Situation in den Jahren 2007 bis 2012 wie folgt dar:

Stichtag	Sozialversicherungs- pflichtig beschäftigte Auszubildende am Wohnort	darunter zugleich am Arbeitsort	Auspendelnde sozialversicherungs- pflichtig beschäftigte Auszubildende	Anteil Auspendler
	1	2	3	4
30.06.2007	44.028	39.331	4.697	10,7%
30.06.2008	42.610	38.316	4.294	10,1%
30.06.2009	39.676	35.633	4.043	10,2%
30.06.2010	33.851	30.740	3.111	9,2%
30.06.2011	28.223	26.134	2.089	7,4%
30.06.2012	23.579	21.870	1.709	7,2%

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

5. Welche Position vertritt die Landesregierung zur Forderung der DGB-Jugend-Nord nach Einführung einer Mindestausbildungsvergütung für Mecklenburg-Vorpommern bzw. bundesweit?
- Inwieweit sieht die Landesregierung monatliche Ausbildungsvergütungen in Höhe von weniger als 296 Euro (ab 2014 Grundsicherungsleistung nach dem SGB II für Jugendliche unter 18 Jahren im Haushalt der Eltern lebend) als gerechtfertigte, akzeptable oder motivierende Vergütung für Auszubildende im 1. Lehrjahr in Mecklenburg-Vorpommern an?
 - Wie hat sich die Anzahl der Jugendlichen im Alter zwischen 15 und 25 Jahren seit dem Jahr 2007 in Mecklenburg-Vorpommern monatlich entwickelt, die Grundsicherungsleistungen nach dem SGB II erhalten haben und wie viele von ihnen standen in einem Ausbildungsverhältnis?

Die Forderung der DGB(Deutscher Gewerkschaftsbund)-Jugend-Nord nach Einführung einer Mindestausbildungsvergütung kann nach Auffassung der Landesregierung nur im Rahmen von Tarifverhandlungen zwischen den jeweiligen Tarifpartnern vereinbart werden. Insofern kann sich die Forderung der DGB-Jugend-Nord nur an die im DGB organisierten tariffähigen Einzelgewerkschaften richten.

Zu a)

Die Landesregierung ist der Auffassung, dass die Tarifautonomie einen ausgewogenen Interessenausgleich zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern gewährleistet. Die Landesregierung respektiert die Tarifautonomie und äußert sich grundsätzlich nicht zur Angemessenheit tariflicher Vereinbarungen wie der Höhe von Ausbildungsvergütungen.

Zu 5)

Die Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht die Anzahl der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten unter 25 Jahren monatlich in der Zeitreihe zu Strukturwerten SGB II (Zweites Buch Sozialgesetzbuch) nach Ländern (Länderblatt Mecklenburg-Vorpommern, Zeile 51.) Die Daten sind unter

http://statistik.arbeitsagentur.de/nn_31994/SiteGlobals/Forms/Rubrikensuche/Rubrikensuche_Form.html?view=processForm&resourceId=210368&input_=&pageLocale=de&topicId=17582&year_month=aktuell&year_month.GROUP=1&search=Suchen abrufbar.

Die Zahl der Auszubildenden in Mecklenburg-Vorpommern, die Leistungen nach dem SGB II erhielten, entwickelte sich wie folgt:

Berichtszeitraum	Erwerbstätige Arbeitslosengeld II-Bezieher im Alter bis unter 25 Jahre, hier: sozialversicherungspflichtig beschäftigte Auszubildende (SvBiA) ¹⁾
Apr. 2013	485
Mrz. 2013	509
Feb. 2013	534
Jan. 2013	549
Dez. 2012	563
Nov. 2012	587
Okt. 2012	606
Sep. 2012	547
Aug. 2012	437
Jul. 2012	392
Jun. 2012	423
Mai. 2012	495
Apr. 2012	498
Mrz. 2012	529
Feb. 2012	520
Jan. 2012	568
Dez. 2011	1.012
Nov. 2011	1.016
Okt. 2011	1.064
Sep. 2011	1.012
Aug. 2011	896
Jul. 2011	951
Jun. 2011	1.077
Mai. 2011	1.166

Berichtszeitraum	Erwerbstätige Arbeitslosengeld II-Bezieher im Alter bis unter 25 Jahre, hier: sozialversicherungspflichtig beschäftigte Auszubildende (SvBiA) ¹⁾
Apr. 2011	1.242
Mrz. 2011	1.326
Feb. 2011	1.402
Jan. 2011	1.529

Jahresdurchschnittswerte:

Jahresdurchschnitt 2012	514
Jahresdurchschnitt 2011	1.141
Jahresdurchschnitt 2010	1.406
Jahresdurchschnitt 2009	2.340
Jahresdurchschnitt 2008	3.351
Jahresdurchschnitt 2007	3.866

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Abhängig erwerbstätige ALG II-Bezieher sind erwerbsfähige Leistungsberechtigte mit Leistungsanspruch in der Grundsicherung, die gleichzeitig Bruttoeinkommen aus abhängiger Erwerbstätigkeit erzielen.

6. Wie hat sich die Höhe der durchschnittlichen monatlichen Ausbildungsvergütung seit dem Jahr 2007 jährlich entwickelt (bitte die Durchschnittswerte bundesweit sowie für Westdeutschland, Ostdeutschland und Mecklenburg-Vorpommern angeben)?

- a) Wie haben sich seit dem Jahr 2007 in Mecklenburg-Vorpommern die Anzahl der Betriebe, die Anzahl der ausbildungsberechtigten Betriebe und die Anzahl der tatsächlich ausbildenden Betriebe entwickelt?
- b) Wie hat sich die Anzahl der Auszubildenden in Mecklenburg-Vorpommern seit dem Jahr 2007 entwickelt (bitte insgesamt sowie geschlechterspezifisch und den prozentualen Anteil an der Kohorte des Jahrgangs sowie nach Bildungsabschluss darstellen)?

Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) ermittelt jährlich die tarifliche Ausbildungsvergütung für Ostdeutschland und Westdeutschland.

Danach wurden folgende Durchschnitte über die Berufe und Ausbildungsjahre insgesamt ermittelt:

- Beträge in €pro Monat / Anstieg gegenüber dem Vorjahr in Prozent -

Jahr	Alte Bundesländer		Neue Bundesländer	
	Beträge	Anstieg in %	Beträge	Anstieg in %
2012	737	4,1	674	5,0
2011	708	2,9	642	4,9
2010	688	1,3	612	2,9
2009	679	3,3	595	4,9
2008	657	2,0	567	2,9
2007	644	2,4	551	2,8

Quelle: „Datenbank Ausbildungsvergütungen“ des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB), Stichtag jeweils 1. Oktober.

Die Daten basieren auf 184 Ausbildungsberufen in den alten und 149 Ausbildungsberufen in den neuen Ländern. 89% der Auszubildenden in den alten und 79% der Auszubildenden in den neuen Ländern werden gegenwärtig in den erfassten Berufen ausgebildet. Weitere Informationen sowie Hintergrundinformationen sind unter den beiden folgenden Links zugänglich:

<http://www.bibb.de/Ausbildungsverguetung> (21.11.2013),

http://www.bibb.de/dokumente/pdf/a21_dav_hintergrundinformationen_2012.pdf (21.11.2013).

Bundesweite und landesweite Durchschnittswerte werden durch das BIBB nicht berechnet.

Zu a)

Über die Anzahl der Betriebe, die Anzahl der ausbildungsberechtigten Betriebe und die Anzahl der tatsächlich ausbildenden Betriebe in Mecklenburg-Vorpommern liegt keine Statistik vor. Angaben zur Ausbildungsbeteiligung können dem IAB-Betriebspanel Mecklenburg-Vorpommern entnommen werden (abrufbar unter http://www.regierung-mv.de/cms2/Regierungsportal_prod/Regierungsportal/de/sm/Service/Publikationen/index.jsp?&publikid=5440).

Zu b)

Auszubildende insgesamt in Mecklenburg-Vorpommern nach schulischer Vorbildung:

Schulische Vorbildung	Geschlecht	2007	2008	2009	2010	2011	2012
ohne Schulabschluss	Insgesamt	2 766	2 662	2 501	1 998	1 642	1 275
	weiblich	852	853	775	628	502	368
Berufsreife	Insgesamt	11 899	10 290	8 047	6 949	5 739	5 033
	weiblich	3 680	3 266	2 653	2 377	1 964	1 710
Mittlere Reife	Insgesamt	21 935	20 043	17 351	14 223	11 832	10 809
	weiblich	8 784	8 013	6 888	5 529	4 458	4 038
Fachhochschulreife/ Hochschulreife	Insgesamt	4 840	5 411	5 636	5 588	5 028	4 583
	weiblich	2 774	3 095	3 128	2 958	2 423	2 133
nicht zuzuordnen /im Ausland erworbener Abschluss	Insgesamt	731	968	444	29	27	24
	weiblich	300	393	171	11	14	9
Insgesamt	Insgesamt	42 171	39 374	33 979	28 787	24 268	21 724
	weiblich	16 390	15 620	13 615	11 503	9 361	8 258
Kohorte des Jahrgangs (Absolventinnen und Absolventen der allgemein bildenden Schulen)		20.062	20.806	13.009	10.486	9.452	10.184

Mit der Anzahl der Auszubildenden in Mecklenburg-Vorpommern insgesamt sind alle Auszubildenden dargestellt. Die reguläre Ausbildungszeit der Jugendlichen beträgt bis zu dreieinhalb Jahre. Damit sind in der Darstellung der Auszubildenden insgesamt mehrere Jahrgänge enthalten. Somit ist ein prozentualer Anteil an der Kohorte eines Jahrgangs nicht darstellbar. Hinzu kommt, dass auch bei den neu eingestellten Auszubildenden eines Jahrgangs nicht nur Jugendliche, die in dem Jahr die Schule beendet haben, einen Ausbildungsvertrag abschließen, sondern auch Jugendliche aus vorherigen Schulabgangsjahren.

7. Wie stellt sich die jährliche Entwicklung folgender vom Land geförderter Maßnahmen seit dem Jahr 2007 bis 2013 dar (Anzahl der Teilnehmerinnen/Teilnehmer, Haushaltstitel, Haushaltsansatz, Ausgaben-Ist, jährliche Ausgaben pro Teilnehmerin/Teilnehmer): Berufsfrühorientierung, Landesinitiative Produktionsschulen, Landesprogramm Jugendberufshilfe?

Berufsfrühorientierung:

Für die Förderung des Programms „Berufsfrühorientierung“ wurden ESF(Europäischer Sozialfonds)-Mittel (Haushaltstitel 683.62) eingesetzt. Auf Grund der Veranschlagungssystematik der ESF-Mittel in den Haushaltsplänen gibt es für die einzelnen ESF-finanzierten Förderinstrumente keine jährlichen Haushaltsansätze.

Die Auszahlungen an den Zuwendungsempfänger und die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Jahren 2007 bis 2013 stellen sich wie folgt dar (Auszahlungsbeträge in Millionen Euro):

	Auszahlungen an Zuwendungsempfänger in Millionen Euro	Teilnehmende
2007	0,900	8.036
2008	1,482	3.345
2009	0,947	4.621
2010	0,810	6.705
2011	0,688	3.713
2012	0,660	3.386
2013	0,375	1.829

Die jährlichen Ausgaben pro Teilnehmerin beziehungsweise Teilnehmer können nicht ermittelt werden, weil verschiedene Projekte mit unterschiedlicher Dauer und Anzahl der Teilnehmenden gefördert werden.

Landesinitiative Produktionsschulen:

Die Produktionsschulen werden durch die Landesregierung sowie die Landkreise und kreisfreien Städte finanziert. Die Landesregierung fördert seit 2010 aus den Mitteln des Europäischen Sozialfonds. Grundsätzlich fließen die Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds für verschiedene Förderungen in einem Haushaltsansatz (Einzelplan 10, Kapitel 1004, Titel 684.65 MG (Maßnahmegruppe) 60) zusammen, so dass für die Landesinitiative kein spezifischer Haushaltsansatz vorliegt.

Einen gesonderten Ansatz im Landeshaushalt gibt es nicht.

Über die jährlichen Ausgaben pro Teilnehmender beziehungsweise pro Teilnehmendem pro Jahr liegen der Landesregierung keine Daten vor. Es ist zu berücksichtigen, dass es bei den Produktionsschulen keinen für alle Teilnehmenden verpflichtenden Maßnahmenzeitraum gibt. Es gibt lediglich einen Zeitrahmen, der von einem Mindestaufenthalt von drei Monaten und einem Maximalverbleib von 18 Monaten spricht. Des Weiteren gibt es keinen Stichtag, an dem das Angebot beginnt beziehungsweise endet. Die hilfebedürftigen jungen Menschen können jederzeit in die Produktionsschule eintreten und beenden ihren Aufenthalt, wenn für ihre Entwicklung der richtige Zeitpunkt gekommen ist und/oder ein geeigneter Anschluss gefunden wurde.

Haushaltsjahr	Teilnehmende pro Jahr	bewilligte Landesmittel in Euro	bewilligte ESF-Mittel in Euro	Summe in Euro
2007	698	842.694,19	1.730.512,12	2.573.206,31
2008	698	492.532,78	1.684.951,18	2.177.483,96
2009	738	33.637,02	2.169.959,70	2.203.596,72
2010	696	0	2.265.290,77	2.265.290,77
2011	505	0	2.081.468,90	2.081.468,90
2012	468	0	1.224.639,85	1.224.639,85
2013	537	0	1.589.935,05	1.589.935,05

Landesprogramm Jugendberufshilfe:

Das Landesprogramm Jugendberufshilfe wurde 2007 aus dem Einzelplan 06, Kapitel 0608, Titel 633.49 und ab dem Jahr 2008 aus dem Einzelplan 10, Kapitel 1025, Titel 633.31 finanziert.

Über die jährlichen Ausgaben pro Teilnehmender beziehungsweise pro Teilnehmendem pro Jahr liegen der Landesregierung keine Daten vor.

Haushaltsjahr	Teilnehmende pro Jahr	Haushaltsansatz in Euro	Ausgaben-Ist in Euro
2007	1.765	530.000	513.537,92
2008	2.851	570.000*	565.536,30
2009	3.885	556.300*	554.288,33
2010	2.400	220.000	143.387,56
2011	3.130	220.000	150.614,90
2012	2.293	220.000	204.922,02
2013	liegen nicht abschließend vor	220.000	193.472,87**

* Ansatz laut Haushaltsplan: 530.000 Euro

** Stand: 11. Dezember 2013

8. Aus welchen Einzelplänen, Kapiteln und Titeln wurde die außer- und überbetriebliche Ausbildung in Mecklenburg-Vorpommern seit dem Jahr 2007 jährlich und insgesamt gefördert?
- a) Welchen Bedarf plant die Landesregierung an außer- und überbetrieblichen Berufsausbildungsstellen konkret für die Jahre 2014 und 2015 sowie insgesamt bis 2020 und wie begründet die Landesregierung ihre Bedarfsplanung?
- b) Mittel in welcher Höhe sollen laut Planung der Landesregierung aus welchen Einzelplänen, Kapiteln und Titeln jeweils in den Jahren 2014 und 2015 jährlich sowie insgesamt für den Zeitraum 2014 bis 2020 aus den Europäischen Fonds oder welchen anderen Quellen für die außer- und überbetriebliche Ausbildung bereitgestellt werden und welche Berechnung liegt den jeweiligen Haushaltsansätzen zugrunde?

Einzelplan, Kapitel und Titel für die außerbetriebliche Ausbildung ab dem Haushaltsjahr 2007						
		circa bis 31.03.2007	circa ab 01.04.2007	2008	2009-2011	2012-2013
LI 2003	Land	0602 685.46	0608 683.10/30	0608 683.10/30		
	Bund	0602 685.48	0608 685.01/30	0608 685.01/30		
	ESF	0602 685.47	0608 683.20/30	0608 683.20/30	0608 685.60/30	1004 685.60/30
LI 2004	Land	0602 685.57	0608 683.10/40	0608 683.10/40		
	Bund	0602 685.59	0608 685.01/40	0608 685.01/40		
	ESF	0602 685.58	0608 683.20/40	0608 683.20/40	0608 685.60/40	1004 685.60/40
LI 2005	Land	0602 685.70	0608 683.10/50	0608 683.10/50		
	Bund	0602 685.72	0608 685.01/50	0608 685.01/50	0602 685.01/50	0602 685.01/50
	ESF	0602 685.71	0608 683.20/50	0608 683.20/50	0608 685.60/50	1004 685.60/50

Einzelplan, Kapitel und Titel für die außerbetriebliche Ausbildung ab dem Haushaltsjahr 2007						
		circa bis 31.03.2007	circa ab 01.04.2007	2008	2009-2011	2012-2013
LI 2006	Land	0602 685.73	0608 683.10/60			
	Bund	0602 685.75	0608 685.01/60	0608 685.01/60	0602 685.01/60	0602 685.01/60
	ESF	0602 685.74	0608 683.20/60	0608 683.20/60	0608 685.60/60	1004 685.60/60
LI 2007	Bund		0608 685.01/70	0608 685.01/70	0602 685.01/70	0602 685.01/70
	ESF		0608 685.60/70	0608 685.60/70	0608 685.60/70	1004 685.60/70
LI 2008	Bund			0608 685.01/80	0602 685.01/80	0602 685.01/80
	ESF			0608 685.60/80	0608 685.60/80	1004 685.60/80
LEP 2003	Land	0602 685.96	0608 683.10/31	0608 683.10/31		
	ESF	0602 685.97	0608 683.20/31	0608 683.20/31		
LEP 2004	Land	0602 685.98	0608 683.10/41	0608 683.10/41		
	ESF	0602 685.99	0608 683.20/41	0608 683.20/41	0608 685.60/41	1004 685.60/41
LEP 2005	Land	0602 685.14	0608 683.10/51	0608 683.10/51		
	ESF	0602 685.15	0608 683.20/51	0608 683.20/51	0608 685.60/51	1004 685.60/51
LEP 2006	Land	0602 685.21	0608 683.10/61	0608 683.10/61		
	ESF	0602 685.22	0608 683.20/61	0608 683.20/61	0608 685.60/61	1004 685.60/61
LI	Lehrstelleninitiative					
LEP	Landesergänzungsprogramme					

Zu a)

Auf Grund der Entwicklung auf dem Ausbildungsstellenmarkt sieht die Landesregierung keinen Bedarf mehr für die Bereitstellung von außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen.

Zu b)

Da die Landesregierung keinen Bedarf mehr für die Bereitstellung von außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen sieht, wurden auch keine entsprechenden finanziellen Mittel eingeplant.

9. Aus welchen Einzelplänen, Kapiteln und Titeln wurde die berufliche Erstausbildung in Mecklenburg-Vorpommern seit dem Jahr 2007 jährlich und insgesamt gefördert?
 - a) Welchen Bedarf plant die Landesregierung an berufliche Erstausbildung konkret für die Jahre 2014 und 2015 sowie insgesamt bis 2020 und wie begründet die Landesregierung ihre Bedarfsplanung?
 - b) Mittel in welcher Höhe sollen laut Planung der Landesregierung aus welchen Einzelplänen, Kapiteln und Titeln jeweils in den Jahren 2014 und 2015 jährlich sowie insgesamt für den Zeitraum 2014 bis 2020 aus den Europäischen Fonds oder welchen anderen Quellen für die berufliche Erstausbildung bereitgestellt werden und welche Berechnung liegt den jeweiligen Haushaltsansätzen zugrunde?

Die Fragen 9, a) und b) werden zusammenhängend beantwortet.

Die berufliche Erstausbildung kann zum Beispiel im Rahmen einer dualen Ausbildung, einer vollzeitschulischen Ausbildung, einer Beamtenausbildung oder eines Studiums erfolgen. Bei der Beantwortung der Fragen 9, a) und b) geht die Landesregierung davon aus, dass sich die Fragen auf eine duale Erstausbildung beziehen.

Soweit in den einzelnen Ministerien in dualen Ausbildungsberufen ausgebildet wird, unterliegen diese keiner besonderen Förderung. Die Kosten werden von den einzelnen Ressorts aus den jeweiligen Einzelplänen getragen.

Das Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus hat in den Jahren 2007 bis 2013 im Bereich der dualen Berufsausbildung in der Wirtschaft die betriebliche Verbundausbildung (BVA) und die überbetriebliche Lehrlingsunterweisung (ÜLU) gefördert. Die Förderung der betrieblichen Verbundausbildung läuft im Jahr 2013 aus.

		circa bis 31.03.2007	circa ab 01.04.2007	2008	2009-2011	2012-2013
BVA	Land	0602 683.24	0608 683.11	0602 683.11		
	ESF	0602 683.25	0608 683.21	0602 683.21	0608 685.60	1004 685.60
ÜLU	Land	0602 685.20	0608 683.11	0602 683.11		
	ESF	0602 685.05	0608 683.21	0602 683.21	0608 685.60	1004 685.60
ÜLU Agrar	Land	0802 686.23				
	ESF	0802 868.25				

Die Finanzierung der dualen Ausbildung ist durch die Ausbildungsunternehmen (Ausbildungsvergütungen, Personal- und Sachkosten für Ausbilder und Ausbildungswerkstätten) zu tragen. Das Land sorgt als Partner im dualen System dafür, dass die beruflichen Schulen ihren Anteil an einer erfolgreichen dualen Ausbildung erbringen. Dafür finanziert das Land die Lehrkräfte. Mit der Sicherstellung der notwendigen Unterrichtsversorgung an den beruflichen Schulen trägt damit das Land seinen Anteil an der Finanzierung der Erstausbildung. Aus dem aktuellen Haushaltsplan 2014/2015 des Landes kann hierzu der Bedarf entnommen werden. Dem Lehrkräftebedarf liegt eine Verbesserung der Schüler-Lehrer-Relation von bisher 28:1 auf nunmehr 26,6:1 zugrunde.

Nach den derzeitigen Planungen zur Strukturfondsförderperiode 2014 bis 2020 ist die Förderung von Programmen der beruflichen Erstausbildung mit ESF-Mitteln weiterhin vorgesehen. Die konkreten inhaltlichen Bedingungen sind derzeit Gegenstand der Abstimmungen innerhalb der Landesregierung und weiterer Partner.

10. Wie haben sich die Inanspruchnahme und die Kosten für Berufsausbildungsbeihilfen in Mecklenburg-Vorpommern seit dem Jahr 2007 jährlich entwickelt (bitte insgesamt und geschlechterdifferenziert darstellen)?

Berichtszeitraum	Insgesamt	davon (Spalte 1)		Jahresausgaben in Tausend Euro
		Männer	Frauen	
	1	2	3	
Jahresdurchschnitt 2007	15.195	8.171	7.024	44.679
Jahresdurchschnitt 2008	14.142	7.446	6.695	44.113
Jahresdurchschnitt 2009	13.454	6.933	6.521	44.776
Jahresdurchschnitt 2010	11.825	6.102	5.723	39.405
Jahresdurchschnitt 2011	9.969	5.103	4.866	34.586
Jahresdurchschnitt 2012	8.327	4.290	4.037	27.491
Januar 13	7.984	4.187	3.797	
Februar 13	7.553	3.923	3.630	
März 13	7.200	3.699	3.501	
April 13	7.125	3.668	3.457	
Mai 13	7.062	3.641	3.421	
Juni 13	6.809	3.495	3.314	
Juli 13	5.710	2.973	2.737	

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit